

IKT-Lehrgang

Beratung und Management

Starkregenvorsorge

für Fachleute aus Kommunen und Ingenieurbüros

(optional mit Prüfung zum IKT-Zertifizierten Berater Starkregenvorsorge*)

Online: 24. - 28. März 2025

Online: 15. - 19. September 2025

Präsenz: 24. - 28. November 2025

Optionale Prüfung: 04. April 2025

Optionale Prüfung: 26. September 2025

Optionale Prüfung: 05. Dezember 2025



Inhalte und Fragen

- Wie bekommt man das Thema Starkregenvorsorge vor Ort in den Griff?
- Was sind Aufgaben des Abwasserbetriebs und worum kümmern sich andere Fachämter?
- Welche technischen Werkzeuge stehen zur Verfügung und wie sind sie einzusetzen?
- Wie erstellt man ein örtlich angepasstes Konzept und bindet alle Akteure erfolgreich ein?
- Wie gelingt die Kommunikation mit Bürgern und innerhalb des Amtes?

* Personenzertifizierung: Organisation und Aufgaben der IKT-Zertifizierungsstelle einschließlich Rezertifizierung orientieren sich an den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17024 (2012).



Grundlagen der Starkregenvorsorge

- Kommunale Zuständigkeiten in der Starkregenvorsorge
- Gesetzliche Anforderungen an den Abwasserbetrieb
 - Wie ist die Rolle der Stadtentwässerung?
- Von welchen Kommunen kann man lernen?

Kommunikation: Präsentationstechniken für die Gremien- und Bürgerberatung

- Wie baue ich Argumentationsketten auf?
 - Wie gestalte ich einen Vortrag?
 - Wie trete ich sicher auf?

BMSV

Basisaufgabe: Kanalfunktion sichern

- Wie geht man mit Sonderbauwerken um?
- Welche Notfallpläne muss man haben?
- Wie kann ich Gebäude vor Rückstau schützen?
- Was mache ich mit den Pumpwerken?

Basisaufgabe: Kommunale Informationsvorsorge

- Wie geht man das Thema Starkregen in der Kommune an?
 - Wie gelingt die zielgruppenorientierte Kommunikation?
- **Praxisteil:** Für die eigene Arbeit verwertbare Mitteilungsvorlage und Präsentation erstellen!

Risikomanagement: Dezernatsübergreifende Kompetenzbeiträge der Stadtentwässerung

- Wo sind meine überflutungsgefährdeten Flächen?
- Was sind Bereiche mit hohem Schadenspotenzial?
- Wie Bereiche mit hohem Risiko erkennen?

Tag 1

Grundlagen der Starkregenvorsorge

- 9:00 Uhr **Einführung**
- Begrüßung und Vorstellungsrunde
 - Aktueller Stand und Ziele der Teilnehmer*inn
- 10:00 Uhr **Aufgaben Kommunale Starkregenvorsorge**
- Welche Rolle hat die Stadtentwässerung?
 - Wie sind andere Fachbereiche eingebunden?
- 11:15 Uhr **Kaffeepause**
- 11:30 Uhr **Rechtliche Grundlagen**
- Klimaanpassungsanforderungen
 - Wasser- und Planungsrecht
 - Daseinsvorsorge und Gefahrenabwehr
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Technische Grundlagen**
- DIN EN 752 Entwässerungssysteme außerhalb von Gebäuden – Kanalmanagement
 - DWA-M 119 Risikomanagement in der kommunalen Überflutungsvorsorge für Entwässerungssysteme bei Starkregen
 - Schnittstelle Hochwasser
- 14:30 Uhr **Kaffeepause**
- 14:45 Uhr **Übungsaufgabe**
- Mitteilungsvorlage für Entscheidungsgremien
 - „Unser Vorsorgekonzept Starkregen“
- 16:15 Uhr **Ende Tag 1**

Tag 2

Gefährdungs- und Risikoanalyse – Das Instrument im dezernatsübergreifenden Risikomanagement Experten-Workshop: Starkregengefahren- und Risikokarten

- 9:00 Uhr **Simulation von Oberflächenabflüssen und Überflutungen**
- Vom digitalen Höhenmodell, über das digitale Geländemodell zum Oberflächenmodell mit relevanten Strukturen
 - Eingangsparameter und Simulationsgrundlagen
- 10:00 Uhr **Das Instrument der Starkregengefahrenkarte**
- Gefährdungs- und Risikoanalyse
 - Möglichkeiten und Grenzen
- 11:15 Uhr **Kaffeepause**
- 11:30 Uhr **Umgang mit Gefahren- und Risikokarten**
- Vorgehen des Wirtschaftsbetriebs Hagen
 - Schutzmaßnahmen auf öffentlichen Flächen und Privatgrundstücken
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Interaktiver Workshop: Wassersensible Stadtplanung**
- 13:30 Uhr **Wassersensible Stadt- und Landentwicklung - Schwerpunkt Lastfall Starkregen**
- Einführung in den Workshop
 - Übungsaufgabe Maßnahmenentwicklung
 - Umsetzungsbeispiele kommunaler Maßnahmen
- 16:30 Uhr **Ende Tag 2**

Tag 3

Überflutungsschutz: Kommunale Maßnahmen und Steuerinstrumente für die Grundstücksentwässerung

- 9:00 Uhr **Kommunale Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung von Überflutungen**
- Konzeptionelle Maßnahmen
 - Praxisbeispiele - Bestand
- 10:15 Uhr **Kaffeepause**
- 10:30 Uhr **Entwicklung eines weitergehende Handlungskonzepts**
- 11:00 Uhr **Klimaanpassungsprojekt der Zukunft initiative „Klima.Werk“ als Teil der Starkregenvorsorge**
- Der Auftrag einer ganzen Region zum nachhaltigen Handeln
 - Hintergrund, Organisation, Erfolgsfaktoren
- 12:00 Uhr **Mittagspause**
- 13:00 Uhr **Überflutungsnachweise**
- Überflutungsbetrachtung auf Grundstücken
 - Überflutungsnachweis und Betrachtung
 - Stichworte zur Umsetzung
- 14:00 Uhr **Kaffeepause**
- 14:15 Uhr **Steuerungsinstrument Entwässerungsantrag**
- Neue DIN 1986-100
 - Einleitungsbeschränkungen, Drosselvorgaben
 - Umsetzung in Genehmigungsverfahren
- 15:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Tag 4

Basisaufgaben: Objektschutz, Bürgerinformation-/Beratung und Sichern der Kanalfunktion

- 9:00 Uhr **Rückstau und Objektschutz – technische Lösungen**
- Grundlagen Rückschussschutz
 - Typische Einbaufehler
 - Funktion sicherstellen – Betrieb und Wartung
- 10:15 Uhr **Bürgerberatung**
- Beratung vor Ort
 - Informationsmaterialien
- 11:45 Uhr **Kaffeepause**
- 12:00 Uhr **Arbeitssicherheit bei Starkregen**
- Gefährdungsbeurteilungen durchführen
 - Praxisbeispiele
- 12:45 Uhr **Mittagspause**
- 13:45 Uhr **Überflutungsvorsorge bei Sonderbauwerken**
- Abscheider
 - Dezentrale Regenwasserbehandlungsanlagen
- 14:30 Uhr **Der 48-Stunden-Nothilfeplan: Was tun, wenn Starkregen droht?**
- Kanalbetrieb vorbereiten
 - Checkliste Starkregenvorsorge im Kanalbetrieb
 - Beteiligte Personen und Organisationen
- 15:15 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Diskussion, Fragen, Abschluss technischer Teil**
- 16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Tag 5

Präsentationstechniken für die Gremienarbeit und Bürgerberatung

ab 9:00 Uhr

Kommunikations-Workshop

- Grundsätze erfolgreicher Kommunikation
- Methodenwissen – die größten Fettnäpfchen vermeiden
- Präsentationen für Öffentlichkeitsarbeiten
- Präsentationstechniken richtig einsetzen
- Umgang mit Journalisten und unbequemen Fragen
- Erstellen eigener Präsentationen
- Sicheres Auftreten, situatives Training

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Lehrgangsführerin



Dipl.-Ing. (FH) Kathrin Sokoll

Tel.: 0209 17806-17
sokoll@ikt.de

Ansprechpartnerin Teilnehmer:



Silke Richter

Tel.: 0209 17806-15
richter@ikt.de

Beratung und Management Starkregenvorsorge

Kurstermin:

Online: 24. - 28. März 2025
Optionale Prüfung: 04. April 2025
Online: 15. - 19. September 2025
Optionale Prüfung: 26. September 2025
Präsenz: 24. - 28. November 2025
Optionale Prüfung: 05. Dezember 2025

Prüfungsinformation:

An allen Prüfungen können Sie Online und in Präsenz teilnehmen.

Veranstalter/ Veranstaltungsort bei Präsenz:

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur

Exterbruch 1, 45886 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 17806-0; Fax: 0209 17806-88; E-Mail: info@ikt.de

Hotels in der Nähe: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen

Anfahrt: www.ikt.de/anfahrt

Teilnahmegebühr:

regulär:	3.195 Euro
Mitglied IKT-Fördervereine:	2.875 Euro
BildungsFlat KomNetABWASSER:	kostenfrei
Prüfungsgebühr (optional):	745 Euro

- Kommunales Netzwerk Abwasser: **Rabatt 100 %**
www.komnetabwasser.de
- IKT-Förderverein: **Rabatt 10 %**
www.ikt.de/foerdervereine

Technische Hinweise bei Online-Teilnahme:

Etwa eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie einen Link zu unserem Online-Seminarraum. Der virtuelle Seminarraum ist jeweils 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn für einen Technik-Check geöffnet.

Teilnehmer/-in

Institution

Telefonnummer

Straße

PLZ/Ort

E-Mail Teilnehmer/-in

E-Mail Anmeldebestätigung

E-Mail Rechnung

Mit diesem Seminar können Sie sich **rezertifizieren** als:

IKT-Zert. Berater Grundstücksentwässerung

IKT-Zert. Kanalsanierungsmanager

IKT-Zert. Berater Starkregenvorsorge

IKT-Zert. Kanalbetriebsmanager

IKT-Zert. Schachtsanierungsmanager

Mit der Unterschrift bestätige ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für die Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung.
Nachzulesen unter www.ikt.de/agb-seminar-anmeldung/

Datum

Stempel

Unterschrift

E-Mail: seminare@ikt.de / Fax: 0209 17806-88

#S01150|1151|1152